

Die Mitte Oberägeri

General- und Nominationsversammlung

22. März 2022

Protokoll R. Meier

Ort Restaurant Hirschen, Oberägeri

Zeit 20.00 bis 22.20 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Generalversammlung vom 14. Juni 2021
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Rechnung und Revisorenbericht
6. Genehmigung des Jahresbeitrages / Kenntnisnahme des Budgets 2022
7. Jahresprogramm
8. Ehrungen / Verschiedenes

1. Begrüssung

Nach dem Apéro begrüsst der Präsident P. Iten die 36 anwesenden Parteimitglieder und gibt die Entschuldigungen bekannt.

Zum Gedenken an verstorbene Freunde der Mitte Oberägeri wird zuerst ein Moment in Ruhe inne gehalten.

Eine Präsenzliste wird in Umlauf gegeben. Gegen die Traktandenliste werden keine Einwände erhoben.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden T. Hächler und C. Wyss vorgeschlagen. Die Vorgeschlagenen werden ohne Gegenvorschläge einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen gewählt.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 14. Juni 2021

Das Protokoll liegt auf. Aus der Versammlung wird das Verlesen des Protokolls nicht verlangt. Das Protokoll der Generalversammlung vom 14. Juni 2021 wird ohne Gegenäusserung genehmigt und verdankt

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident P. Iten blickt zuerst auf die Coronazeit mit all ihren Einschränkungen zurück. Ebenso lässt er den Namenswechsel, die Vorstandssitzungen, die Partei- und Einwohnergemeindeversammlungen, die Sitzungen der Strategiegruppe und die Tal- und Seeputzete Revue passieren. Mit einem Ausblick auf die Wahlen 2022 schliesst der Präsident seinen Jahresbericht.

P. Iten dankt allen Anwesenden für ihre Arbeit und Unterstützung. Schliesslich richtet er einen weiteren Dank an alle Mitte Mandatsträger und alle, welche Die Mitte mit ideellen und finanziellen Mitteln unterstützen. Er dankt dem Vorstand für die angenehme Zusammenarbeit.

Der Vizepräsident R. Meier fragt die Versammlung an, ob zum Jahresbericht das Wort gewünscht wird, was nicht der Fall ist. Der Jahresbericht wird einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt und die Arbeit von P. Iten mit grossem Applaus verdankt.

5. Rechnung und Revisorenbericht

D. Blattmann erläutert die Rechnung 2021, die verteilt wird. Er erläutert die Bilanz und die Erfolgsrechnung. Aus der Versammlung wird das Wort zur Jahresrechnung nicht gewünscht.

I. Rogenmoser erstattet Bericht über die durchgeführte Revision samt positivem Prüfungsergebnis und empfiehlt der Versammlung die Abnahme der Rechnung und Entlastung der Organe.

Die Rechnung der Mitte Oberägeri für das Vereinsjahr 2021 wird einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt.

6. Genehmigung des Jahresbeitrages / Kenntnisnahme des Budgets 2022

D. Blattmann erläutert weiter das Budget 2022, welches ebenfalls aufliegt. Das Budget wird von der Versammlung ohne Wortbegehren zur Kenntnis genommen.

Der Vorstand schlägt vor, die Jahresbeiträge unverändert zu lassen (Einzelpersonen CHF 50.00, Ehepaare CHF 70.00). Diesem Vorschlag wird einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zugestimmt.

7. Jahresprogramm

Der Präsident P. Iten stellt das Jahresprogramm vor, das ebenfalls auf dem Internet aufgeschaltet ist. Zum Jahresprogramm wird das Wort nicht gewünscht.

8. Ehrungen / Verschiedenes

P. Iten dankt E. Schuler für ihre 4 Jahre Tätigkeit als Bürgerrätin und lässt einige ihrer Aktivitäten Revue passieren. Ebenfalls dankt er P. Rogenmoser für seine Arbeit als Weibel Stv. P. Rogenmoser musste sich für heute Abend entschuldigen. Aus der Versammlung wird das Wort nicht weiter gewünscht.

Von 20.30 Uhr bis 21.15 Uhr wird die Versammlung für das Nachtessen unterbrochen.

Nominationen für die Gesamterneuerungswahlen vom 2. Oktober 2022

Der Präsident P. Iten erläutern den Anwesenden die Reihenfolge der Nominationen. Aus der Versammlung wird das Wort hierzu nicht gewünscht.

Für die Rechnungsprüfungskommission schlägt der Präsident P. Iten S. Näf (bisher/Präsident RPK) und S. Hugener (neu) vor. Beide stellen sich kurz vor. Aus der Versammlung erfolgen keine weiteren Vorschläge. Der Präsident P. Iten schlägt der Versammlung vor, die beiden zusammen zu nominieren. Hierzu und zu den Kandidaten wird das Wort nicht gewünscht. Beide werden einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen nominiert und ihnen mit Applaus gratuliert. Zum Schluss dankt der Präsident P. Iten der abtretenden E. Schelbert für ihre langjährige Arbeit in der RPK.

Für den Gemeinderat schlägt der Präsident P. Iten E. Rust (bisher) und B. Wyss (bisher) vor. Weiter schlägt er K. Ulrich (neu) zur Wahl in den Gemeinderat vor. Die drei

Vorgeschlagenen stellen sich kurz vor und beantworten Fragen aus der Versammlung.

Der Präsident P. Iten schlägt der Versammlung vor, die Vorgeschlagenen zusammen zu nominieren. Hierzu und zu den Kandidaten wird das Wort nicht gewünscht. Alle Vorgeschlagenen werden einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen nominiert und ihnen mit Applaus gratuliert.

Die Nominationen für den Kantonsrat leitet der Vizepräsident R. Meier. Er schlägt die bisherigen L. Dittli und P. Iten vor. Neu vorgeschlagen wird T. Gültig. Die drei Vorgeschlagenen stellen sich kurz vor. Der Vizepräsident R. Meier schlägt der Versammlung vor, die Vorgeschlagenen zusammen zu nominieren. Hierzu und zu den Kandidaten wird das Wort nicht gewünscht. Alle Vorgeschlagenen werden einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen nominiert und ihnen mit Applaus gratuliert.

P. Iten weist darauf hin, dass, sofern eine vierte Person für den Kantonsrat gefunden wird, eine zweite Nominationsversammlung durchgeführt werden muss.

Nachdem das Wort weiter nicht gewünscht wird, schliesst der Präsident P. Iten die Versammlung um 22.20 Uhr.

Oberägeri, 27. April 2022

R. Meier, Protokollführer